

Neue Zeitschrift für Strafrecht

Schriftleitung: Bundesanwalt beim BGH Prof. Dr. Hartmut Schneider
Rechtsanwalt Prof. Dr. Christoph Knauer

11 2019

Inhaltsverzeichnis

Aufsätze

<i>H. Kudlich/B. Berberich</i> , Abstrakte Gefährdungsdelikte im Internet und die Anwendbarkeit deutschen Strafrechts	633
<i>M. Lenk</i> , Die materiell-strafrechtliche Aussageerzwingung gem. §§ 258 Abs. 1, 13 Abs. 1 StGB – Zu Grund und Grenzen einer Garantenstellung des Zeugen im Strafprozess	638
<i>D. Rieks</i> , Die Nebenklage – Terra Incognita des Wirtschaftsstrafverfahrens	643
<i>J. Hettich</i> , Aussagepflicht von ausländischen Zeugen	647
<i>F. Rose</i> , Das Absehen von der vermögensrechtlichen Einziehung im jugendstrafrechtlichen Verfahren	648

Rechtsprechung

Strafrecht

1.BGH	10. 1.2019 – 3 StR 635/17	Amtsträger	652
2.BGH	21.11.2018 – 1 StR 506/18	Versuchte Verbrechensverabredung (<i>Praxiskommentar von Prof. Dr. K. Cornelius</i>)	655
3.BGH	14. 8.2019 – 5 StR 403/19	Moralisierende Straferwägungen	657
4.BGH	21. 5.2019 – 1 StR 114/19	Strafschärfende Berücksichtigung der Mittäterschaft bei Bandendelikten	658
5.BGH	22. 5.2019 – 4 StR 34/19	Hang bei vorbehaltener Sicherungsverwahrung	658
6.BGH	30.10.2018 – 3 StR 27/18	Verunglimpfung des Staates durch politische Kritik (<i>Praxiskommentar von Prof. Dr. C. Becker</i>)	659
7.BGH	3. 7.2019 – 5 StR 132/18	Beteiligung des Arztes am Suizid seines Patienten	662
8.BGH	3. 7.2019 – 5 StR 393/18	Beteiligung eines Arztes am Suizid seines Patienten (<i>Praxiskommentar von Prof. Dr. C. Sowada</i>)	667
9.BGH	10.10.2018 – 4 StR 311/18	Zusammenhang zwischen Gewalt und sexueller Handlung bei § 177 V StGB (<i>Praxiskommentar von T. Ziegler</i>)	673
10.BGH	19. 3.2019 – 3 StR 2/19	Klarstellungsfunktion der Idealkonkurrenz bei versuchtem Wohnungseinbruch-diebstahl	674
11.BGH	27. 3.2019 – 2 StR 465/18	Konkludente Drohung bei Erpressung	674
12.BGH	8. 5.2019 – 5 StR 146/19	Gebrauchmachen von Ausweispapieren	675
13.BGH	10. 4.2019 – 4 StR 86/19	Gefährdung des Straßenverkehrs	677
14.OLG Zweibrücken	18.10.2018 – 1 OLG 2 Ss 42/18	Gegenwärtigkeit eines rechtswidrigen Angriffs	678

Jugendstrafrecht

15.BGH	4. 6.2019 – 2 ARs 80/19,2 AR 67/19	Vereinfachtes Jugendverfahren	679
16.BGH	13. 8.2019 – 5 StR 257/19	Verstoß gegen Elternkonsultationsrechte (<i>Praxiskommentar von Prof. Dr. W. Mitsch</i>)	680
17.BGH	11. 7.2019 – 1 StR 467/18	Wertersatzeinziehung im Jugendstrafverfahren	682

18.BGH	23. 7.2019 – 1 StR 2/19	Unverbindliche Erörterungen ohne Verständigungsbezug (<i>Praxiskommentar von F. Bittermann</i>)	684
19.BGH	23. 7.2019 – 1 StR 169/19	Zustandekommen einer Verständigung (<i>Praxiskommentar von Prof. Dr. H. Kudlich</i>)	688
20.BGH	10. 4.2019 – 1 StR 668/18	Lückenhafte Beweiswürdigung	690
21.BGH	10. 4.2019 – 2 StR 338/18	Beweiswürdigung bei Abweichung vom Sachverständigengutachten	691
22.BGH	17. 6.2019 – 4 StR 85/19	Rücknahme der Revision durch Angeklagten	692
23.OLG Stuttgart	28. 2.2019 – 4 Ws 42/19	Letztmöglicher Zeitpunkt eines Befangenheitsgesuchs im Beschwerdeverfahren	693
24.KG	11. 3.2019 – (4) 161 HEs 13/19 (5/19)	Haftbefehlsaufhebung wegen unzureichender Verfahrensbeschleunigung	694
25.OLG Hamm	13. 2.2018 – 1 RVs 100/17	Strafklageverbrauch bei tateinheitlich verwirklichten Dauerdelikten	695

ISSN 0720–1753

**NStZ – Neue Zeitschrift
für Strafrecht**

Verantwortliche Schriftleiter:
Bundesanwalt beim Bundesgerichts-
hof Prof. Dr. Hartmut Schneider,
Generalbundesanwalt
Karl-Heine-Straße 12,
04229 Leipzig.
Rechtsanwalt Prof. Dr. Christoph
Knauer, Maximilianstraße 35
80539 München

Manuskripte bitte senden an:
Bundesanwalt beim Bundesgerichts-
hof Prof. Dr. Hartmut Schneider,
Generalbundesanwalt
Karl-Heine-Straße 12,
04229 Leipzig,
Telefon: 03 41/4 87 37-59,
Telefax: 03 41/4 87 37-97,
E-Mail: NStZ@beck.de

Mitglieder der Redaktion: Richter am
BGH Prof. Dr. Andreas Mosbacher,
Staatsanwalt beim BGH Dr. Mathias
Volkmer; Oberamtsrat Christian
Schneider.

Manuskripte: Manuskripte sind an die
Redaktion zu senden. Der Verlag
haftet nicht für Manuskripte, die
unverlangt eingereicht werden. Sie
können nur zurückgegeben werden,
wenn Rückporto beigefügt ist. Die
Annahme zur Veröffentlichung
muss schriftlich erfolgen. Mit der
Annahme zur Veröffentlichung
überträgt der Autor dem Verlag

C.H.BECK an seinem Beitrag für die
Dauer des gesetzlichen Urheber-
rechts das exklusive, räumlich und
zeitlich unbeschränkte Recht zur
Vervielfältigung und Verbreitung in
körperlicher Form, das Recht zur
öffentlichen Wiedergabe und Zu-
gänglichmachung, das Recht zur
Aufnahme in Datenbanken, das
Recht zur Speicherung auf elektro-
nischen Datenträgern und das Recht
zu deren Verbreitung und Vervi-
fältigung sowie das Recht zur sonsti-
gen Verwertung in elektronischer
Form. Hierzu zählen auch heute
noch nicht bekannte Nutzungs-
formen. Das in § 38 Abs. 4 UrhG
niedergelegte zwingende Zweitver-
wertungsrecht des Autors nach
Ablauf von 12 Monaten nach der
Veröffentlichung bleibt hiervon un-
berührt.

Urheber- und Verlagsrechte: Alle in
dieser Zeitschrift veröffentlichten
Beiträge sind urheberrechtlich ge-
schützt. Das gilt auch für die ver-
öffentlichten Gerichtsentscheidungen
und ihre Leitsätze, denn diese sind
geschützt, soweit sie vom Einsender
oder von der Schriftleitung erarbei-
tet oder redigiert worden sind. Der
Rechtsschutz gilt auch gegenüber
Datenbanken und ähnlichen Ein-
richtungen. Kein Teil dieser Zei-
tschrift darf außerhalb der engen
Grenzen des Urheberrechtsgesetzes
ohne schriftliche Genehmigung des
Verlags in irgendeiner Form ver-
vielfältigt, verbreitet oder öffent-
lich wiedergegeben oder zugäng-
lich gemacht, in Datenbanken

aufgenommen, auf elektronischen
Datenträgern gespeichert oder in
sonstiger Weise elektronisch verviel-
fältigt, verbreitet oder verwertet
werden.

Anzeigenabteilung: Verlag C.H.BECK,
Anzeigenabteilung, Wilhelmstraße 9,
80801 München, Postanschrift: Post-
fach 40 03 40, 80703 München.
Media-Beratung: Telefon (0 89) 3 81
89-687, Telefax (0 89) 3 81 89-589.
Disposition, Herstellung Anzeigen,
technische Daten: Telefon (0 89) 3 81
89-604, Telefax (0 89) 3 81 89-589,
E-Mail: anzeigen@beck.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Bertram Mehling.

Verlag: Verlag C.H.BECK oHG, Wil-
helmstr. 9, 80801 München, Post-
anschrift: Postfach 40 03 40, 80703
München, Telefon: (0 89) 3 81 89-0,
Telefax: (0 89) 3 81 89-398, Postbank
München IBAN: DE82 7001 0080
0006 2298 02, BIC: PBNKDEFFXXX.
Amtsgericht München, HRA 48 045.
Der Verlag ist oHG. Gesellschafter
sind Dr. Hans Dieter Beck und
Dr. h. c. Wolfgang Beck, beide Ver-
leger in München.

Erscheinungsweise: Monatlich.

Bezugspreise 2019: Jahresabo € 245,-
(inkl. MwSt.); **Vorzugspreis** Bezie-
her der NJW: jährlich € 199,- (inkl.
MwSt.); **Vorzugspreis** Studenten
(fachbezogener Studiengang) und
Referendare (gegen Nachweis) jähr-
lich € 122,50 (inkl. MwSt.); **Einzel-
heft:** € 24,50 (inkl. MwSt.). **Ver-
sandkosten** jeweils zuzüglich. Die

Rechnungsstellung erfolgt zu Beginn
eines Bezugszeitraumes. Nicht ein-
gegangene Exemplare können nur
innerhalb von 6 Wochen nach dem
Erscheinungstermin reklamiert wer-
den.

Jahrestitelei und -register sind nur
noch mit dem jeweiligen Heft liefer-
bar.

Bestellungen über jede Buchhandlung
und beim Verlag.

KundenServiceCenter:
Telefon: (0 89) 3 81 89-750,
Telefax: (0 89) 3 81 89-358.
E-Mail: kundenservice@beck.de

Abbestellungen müssen 6 Wochen vor
Jahresschluss erfolgen.

Adressenänderungen: Teilen Sie uns
rechzeitig Ihre Adressenänderungen
mit. Dabei geben Sie bitte neben
dem Titel der Zeitschrift die neue
und die alte Adresse an.

**Hinweis gemäß § 7 Abs. 5 der Post-
dienste-Datenschutzverordnung:** Bei
Anschriftenänderung des Beziehers
kann die Deutsche Post AG dem
Verlag die neue Anschrift auch dann
mitteilen, wenn kein Nachsende-
antrag gestellt ist. Hiergegen kann
der Bezieher innerhalb von 14 Tagen
nach Erscheinen dieses Heftes beim
Verlag widersprechen.

Druck: NOMOS Druckhaus, In den
Lissen 12, 76547 Sinzheim.